

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Tom123“ vom 8. November 2023 18:11

Zitat von Maylin85

Bedauerlich ist, dass es keine alternative, vertretbar wählbare Partei gibt, die die durchaus unterstützenswerten Positionen der AfD vertritt. Dazu zähle ich das Obrige, aber auch beispielsweise die bildungspolitische Ausrichtung.

Ok, ich habe jetzt mal gegoogelt. Wenn ich mal auf die offizielle Website der AfD gucke finde ich für Schulen unter dem Punkt Bildung folgende Punkte:

1. Kein Pisa und co.. Ok, wenn mir ein Ergebnis nicht passt, lehne ich es einfach ab.

Zitat:

Die AfD lehnt den Einfluss von internationalen Konzernen, Stiftungen und anderen Lobbygruppierungen, wie z.B. der OECD und des PISA-Konsortiums, auf unser Bildungssystem und damit auf die Zukunftsfähigkeit Deutschlands ab.

2. keine politische Indoktrination Ok, auf gut deutsch: Keine Erziehung zu Demokratie und Rechtsstaatlichkeit. Naja, verstehe ich, dass das die AfD will.

3. kein Islamunterricht. Oh, wie überraschend.

Also sind das die zentralen Forderungen der AfD? Oder weiß die AfD selber nicht, was sie fordert?

Mal davon abgesehen ist ein Argument ungefähr das Niveau von "Hitler hat die Autobahnen gebaut. Es war nicht alles schlecht." oder "In der DDR hatten wir wenigstens alle Jobs und die Gemeinschaft war viel besser".